



Einladung

Pressegespräch zum Positionspapier und Konsultationsprozess „Verbraucherschutz 4.0“

12. Dezember 2016

Nora Gerstenberg

Telefon 0211-4566-589
Telefax 0211-4566-706
nora.gerstenberg@
mkulnv.nrw.de

www.umwelt.nrw.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Digitalisierung hat die Konsumwelt der Menschen drastisch verändert und bestimmt mittlerweile große Teile des Alltags. Doch während die technologischen Entwicklungen rasant verlaufen, hinkt der Verbraucherschutz oft hinterher. Die Diskussion der Risiken erfolgt oft erst, wenn Missstände augenfällig werden, eine öffentliche Debatte über die wichtigsten Eckpunkte eines modernen Verbraucherschutzes 4.0 findet hingegen kaum statt.

Nordrhein-Westfalen hat 2016 den Vorsitz in der Verbraucherschutzministerkonferenz inne und bei zwei Konferenzen wurden wichtige Impulse für den digitalen Verbraucherschutz gesetzt. Um die Diskussion über wichtige Grundlagen eines Verbraucherschutzes in der digitalen Welt weiter zu forcieren, möchte Nordrhein-Westfalens Verbraucherschutzminister Johannes Remmel Ihnen den Entwurf des Positionspapiers „Verbraucherschutz 4.0“ vorstellen. Zeitgleich startet mit der Vorstellung des Positionspapiers in Berlin ein Konsultationsprozess mit Vertreterinnen und Vertretern der Wirtschaft, Verbraucherverbänden, Datenschutzorganisationen, Wissenschaft und Politik.

Im Rahmen eines Pressegespräches laden wir Sie herzlich ein.

Zeit: Freitag, 16. Dezember 2016, 12.30 Uhr

**Ort: Tagungszentrum im Haus der
Bundespressekonferenz, Raum 1
Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin**

Mit freundlichen Grüßen

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf
Telefon 0211/45 66-0
Telefax 0211/45 66-388
Infoservice 0211/45 66-666



gez. Nora Gerstenberg

Seite 2 von 2